

SasuxNaru~High School Love~

Partner FanFiction

Von Aquadragon

Kapitel 13: 13. Vielleicht ja doch...

13. Vielleicht ja doch...

°oOoSasukeoOo°

Ich drehte meinen Kopf nur langsam zu Naruto herum als er mich anstieß.

Ich war eifersüchtig, wütend und fühlte mich sogar verletzt, dabei waren wir kein Paar und trotzdem störte es mich das er wahrscheinlich, nein nicht wahrscheinlich sondern wirklich mit Menma Sex gehabt hatte. Dabei war unser kleines Techtelmachtel erst 3 Tage her..., ich hätte gedacht das ihn diese Tatsache zumindest für ne Woche davon abhalten würde...

Ich konnte nicht verhindern dass ich Naruto kühl ansah und einfach los stapfte, dazu war meine Wut einfach zu groß.

„He!“, rief er und stürzte mir hinter her, wir schwiegen den ganzen Weg über, selbst in der Schule wechselten wir kein Wort und Neji fragte mich sogar ob wir uns gestritten hätten, doch ich verneinte.

Dann in der Pause vor der letzten Stunde hielt ich es einfach nicht mehr aus, die ganze Zeit war es mir nicht aus dem Kopf gegangen das Naruto mit Menma gevögelt hatte und ich hatte nicht einen einzigen Fetzen des Unterrichts mitbekommen. Meine Eifersucht war inzwischen so groß das ich bereit war alles dafür zu tun, dass er nie mehr mit jemanden anderes schlief. Also schnappte ich mit Naruto und schleifte ihn ohne auch nur ein Wort zu verlieren auf das Jungenklo, schubste ihn in eine der Kabinen und schloss sie hinter mir. Er starrte mich erschrocken und ahnungslos an.

„W-was soll das Sasuke...?!“, fragte er und versuchte ein Stück von mir zurück zu weichen, doch er konnte nicht da hinter ihm die Kloschüssel war.

Ich beugte mich vor, so dass unsere Gesichter auf einer Ebene und sich ganz nah waren. Ich konnte ihn schlucken hören und seinen warmen Atem spüren.

„Weißt du eigentlich wie...wie sauer ich bin?“, fragte ich gefährlich ruhig. Naruto zuckte zusammen und errötete als ich meine Hände auf seine Hüften legte und zu mir zog, doch er blieb stumm.

„Weißt du es Naruto...?“

Er versuchte sich aus meinem Griff zu befreien, doch ich ließ nicht locker.

„N-nein...wieso?“, fragte er zögernd und schaute kurz in mein Gesicht, um es danach nur schnell wieder weg zu drehen.

Ich hob ihn schlagartig hoch, erschockten riss er die Augen auf und krallte sich in meine

Schultern um halt zu finden, dann drehte ich mich mit ihm, sodass er nun die Tür ihm rücken hatte. Fest presste ich ihn gegen diese, leckte über sein Ohr und flüsterte:

„Weil Menma mit dir seinen Spaß haben durfte...und ich nicht...“

Ich konnte spüren wie er sich versteifte, achtete aber nicht weiter darauf sondern schob einfach sein Shirt hoch und küsste seine Brust.

„S-sasuke!“

Mir war egal das wir hier in der Schule waren und es so eben zur Stunde geläutet hatte, ich wollte Naruto zeigen wem er gehörte und ihn jetzt einfach nur hart gegen die geschlossene Tür ficken.

||||||||||||||||

Aquadragon

*+*Naruto*+*

Es war ein Schock. Ein gewaltiger, ein riesiger Schock! Ich wusste gar nicht was ich sagen, geschweige denn tun sollte. Es ging alles so schnell!

Ich ahnte, nein ich wusste das Sasuke sauer auf mich sein würde wenn er mich mit Menma sehen würde, das war mir schon von Anfang an klar, aber das er so reagieren würde...

Jetzt wurde ich also überraschend von Sasuke auf dieses widerliche Jungenklo gezerrt wo es mehr nach S***** und benutzen Kondomen stank als nach Lavendelduft, wie er aus dem Mädchklo nebenan ströhmte. Noch dazu wurde ich in diese enge winzigkleine Kabinette gezerrt. Alles schön und gut. Der Schock war ja schon groß genug und das der schwarzhaarige Kerl gegenüber von mir der EIGENTLICH mein Kumpel bleiben sollte nun auch noch mehr als aussprechen wollte war dann etwas viel verlangt....

„S...sa.....uke?“, brachte ich abgebrochen hervor um nicht eben mal den Verstand zu verlieren und mich aus dieser Lage zu befreien.

Was dachte sich dieser Kerl eigentlich? Erst hieß es nach diesem Missgeschick wollen wir Freunde bleiben und jetzt startet er so eine Aktion?

Moment! Mir fiel plötzlich die gestrige Situation auf dem Sofa wieder ein (Kapitel 9.) da hat Sasuke doch gesagt: „Es ist einmalig ok?“ Wenn er jetzt allerdings weiter machte war es weder EINMALIG noch eine FREUNDSCHAFT. Es war eher eine Affaire..... oder?

„Moooment!“, sagte ich etwas lauter und drückte ihn weg, was mir nicht sonderlich gut gelang, weil Sasuke eh immer stärker war als ich.

Dieser blinzelte verwundert hoch: „Was denn?“, fragte er als hätte ich ihn gefragt warum ich es unterbreche.

„Du hast gesagt....“, begann ich etwas verzweifelt, weil Sasukes Blick eindeutig etwas aussagte: „Ich will DICH!“

„Ähm.... das wir Freunde bleiben wollen und das es... einmalig wäre...“

Der Schwarzhaarige schien überrascht über diese Antwort zu sein und er dachte nach, doch nach einigen Minuten hatte er wieder diesen direkten, wenn ich zugeben darf, heißen Blick drauf und sah mich an: „Na und, ist doch egal!“ Er leckte sich über die Lippen und begann erneut an meinem Ohrläppchen zu knabbern während er über meine rechte Brustwarze glitt.

Mein Körper wurde erneut schlagartig steif und ich klammerte mich an Sasuke. Allmählich wurde meine Atmung kurz und ich schien wegzutreiben. Es war deutlich das es keine Rückkehr gab und auch mein Gegenüber wurde immer hektischer und bald war klar: Er wollte mich und es war ihm egal das wir uns mitten in der Stunde auf dem Jungklo befanden...

Flowerdragon